

BOTSCHAFT AN DIE SEEROSE

FÜR DAVID BLUM

Dienstag, den 21. Juli 1992, 11.26 Uhr

Schreibe für David - vom Herrn und Heiland Jesus Christus:

Halte dich bereit für deinen Umzug, denn dieser steht kurz bevor. Es sind Wege eröffnet worden, die du gehen sollst. Alles tritt sodann zutage, sobald du restlos aus dieser Verschlingung heraus kommst. Das Gestrüpp, das dich noch umgibt, sind Geister von den Zwischenwelten, in die du immer wieder hinein geflüchtet bist. Vor allem nimm dir den Mut weiterhin heraus und zeige deine Entschlossenheit. Du bist eingefangen in einem Zoo voller Giraffen, die ihre Häuse zu hoch ausstrecken und dann baldigst geköpft werden. Halte dir dies vor Augen, wenn du jetzt wieder kurzfristig nochmals zurück mußst, und das aber nur, um dies Durchgegebene einzuläuten. Vollbringe Taten des Aufräumens und überlege dabei ganz genau, was du noch brauchst. Hast du das begriffen, Mein Sohn, dann mach weiter dort, wo du noch so zaghaft zugange bist, denn jetzt gilt es aufzustehn und mutig den Tag zu erwarten, der schon angesetzt ist. Deine Familie, aus der du gekommen bist, ist zu einem Gefüge zusammen gewachsen, das dich noch braucht als Handlanger von einer Aufwärtsbewegung, und dein Apostel-Bruder braucht dich dringlichst dazu.

Noch ist nicht alles restlos durchgedrungen bis zur Oberfläche hin, aber doch soweit, daß dazu die Konturen fast erkennbar geworden sind. Bereite dich innerlich darauf vor, denn du hast noch Fähigkeiten, die ausgebaut werden, sobald der Zoo seine Tore schließt. Als Zoo-Wärter hast du die Ausbildung nicht, und es geht jetzt nicht mehr an, daß dein verschlossenes Gut dafür verschwendet wird. Wenn dich diese Sprache verwirrt, so bedenke, wie es auf der Erde aussieht, und wie jederzeit die wilden Tiere hätten können losgehen, wenn nicht in allerletzter Minute ICH als überirdischer Dompteur aufgetreten wäre. Es ist ein wild schreiendes Ungetüm, das euch umgibt, und Ich, dein Heiland, sage dir: Danke zutiefst für diese erneute Verzögerung, denn wenn du die Zwischengeister und -Welten gesehen hättest, so wie Meine Seerose, so würde dir das Leben nicht mehr lebenswert erscheinen! Dem wurde in Riegel vorgeschoben, energisch und aus-(aus-?) räumend, und dadurch wird es jetzt auch für dich etwas leichter werdend. Gib dem Genuß nicht mehr so viel Spielraum und laß dich nicht "turteln" von dem, was dir immer noch so einheizt. Eine andere Welt wird dir eröffnet, und von dort kommen nur heilbringende Substanzen und nicht solche, die vom süßen Duft der verworfenen Theologie dich noch umspülen. Halte dir dies vor Augen, wenn erneut ein Nachtfalter von dort her dich umgibt und der dich will ins Bett der lüsternen Wärme ziehen. Diese sind verkleidet in lieblichen Gewändern und schweben dir verlockende Wollüste ins Ohr, umgeben mit einschmeichelnder Hirtenmusik. Kannst du entnehmen hieraus Mein wahres Hirtenwort und kannst du erkennen Meinen Weg, den Ich mit dir vorhabe? Dann komm, Mein David, und begeben dich zur Dreifaltigkeitskirche (in *Rüthen* P.St.), denn dort wartet ein einmaliges Amt auf dich, und du darfst dann alles mit hineinlegen, wovon deine Geistesseele noch unbewußt träumt. Ich, dein Heiland, erfülle dir deine Wünsche, nachdem du gehorsam heim kamst, um die Reinigungstage dort zu erleben, und dann kann kein Ungeziefer dich mehr erreichen, weil du dann dort bist, wo du letztendlich auch hingehörst. Jetzt kannst du wohl noch mal